

Meine Kleine

Hintergründe von S. Radic

Die **Räuber** sind eine Mundartband mit Wurzeln im Kölner Karneval. Ihr Repertoire besteht zum größten Teil aus selbstkomponierten Liedern in kölscher Sprache, einige sind aber auch in Hochdeutsch verfasst. Die Band besteht aus Karl-Heinz Brand (Frontmann, Gitarre), Kurt Feller (Keyboard), Wolfgang Bachem (Schlagzeug), Torben Klein (E-Bass) und Gino Trovatello (Gitarre).

Geschichte. 1991 gründeten Karl-Heinz Brand und Kurt Feller die Band; zwei Jahre später kam Norbert Campmann dazu, Wolfgang Bachem 2001, Matthias Kalenberg und Gino Trovatello 2007. 2012 trennten sich die Räuber von Matthias Kalenberg. Nachfolger wurde Torben Klein. Seit 1991 tritt die Band in Deutschland auf, zudem gab es Konzerte in Belgien, Holland, Luxemburg, Spanien und Österreich. Sie tourten bisher dreimal durch Namibia und traten in Pennsylvania beim „German Folklore Festival“ auf. Im September 2006 nahm die Gruppe auf Einladung der „New Yorker Funken“ an der German-American Steuben Parade teil.

Darüber hinaus wirkten sie an über 150 Rundfunk- und Fernsehproduktionen mit und veröffentlichten bis 2009 acht Alben. Sie waren dreimal mit ihren Singles *Wer hat mir die Rose auf den Hintern tätowiert*, *Ich habe was, was Du nicht hast* und *Alles für die Katz* in den Top 100 der deutschen Media-Control-Charts vertreten, elf Wochen mit ihrer Ballade vom *Kölschen Bloot* in den „Cologne Charts“, davon sieben Wochen auf Platz 1, und mit dem Walzer *Ding Auge* erreichten sie Platz 2 in der WDR4-Hörerhitparade. Ihre Karnevals-Hits *Sulang die Botz noch hält* (2006) und *Was wär'n die Männer ohne Weiber?* (2007) wurden Sieger in der belgischen Hitparade von BRF2. Darüber hinaus erhielten sie insgesamt dreimal den „Närrischen Oskar“ vom Kölner EXPRESS und wurden vom ZDF mit dem „Kölschen Hätz“ für ihre Verdienste im Karneval ausgezeichnet.

Meine Kleine ist ein "ternärer Disco-Beat" mit dem bekannten "Drive"-Charakter und sorgt im Karneval - gepaart mit einem leicht laszivem Text - für Bomben-Stimmung. Für den recht modernen Sound sorgt die "Drive-Guitar" mit einem leicht verzerrten Rückkopplungs-Sound der Solo-Gitarre. Alle 8, bzw. 16 Takte erklingt ein Triolen-Übergang der Drums. Die Version 2 (in Original-D-Dur) ist eine komplette Abschrift des Originals, die Version 1 ist in C-Dur und etwas gekürzt. Beide Versionen sind jedoch mit dem sagenhaften, bluesigen Drive-Guitar-Ending versehen.



Refrain

***Du machst alle Männer schwach
meine Kleine
schuld daran sind deine endlos
langen Beine
Doch die allergrößte Waffe die du hast
sind deine Augen wenn du lachst
Doch die allergrößte Waffe die du hast
sind deine Augen wenn du lachst***

Strophe 1

***Auch deine roten Lippen sind
so wie steile Klippen
gefährlich und ich spüre ganz genau
Mein Stolz kommt zum Erliegen,
du kannst mich heut besiegen
und schlägst mich mit den Waffen einer Frau***

Refrain

Strophe 2

***Ich jage meine Zweifel für dich
heut Nacht zum Teufel
verdammst das ist mir lange nicht passiert
Ich möchte mit dir fliegen
und hab auf Wolke Sieben
für dich und mich zwei Plätze reserviert***

Bridge

***Du verstehst mich
und du weißt auch was ich meine
eine Frau wie du,
die bleibt nicht lang alleine***

Refrain